

Junge Union Niederkrüchten,
Kapellenstraße 2 41372 Niederkrüchten

An den
Rat der Gemeinde Niederkrüchten
Herrn Bürgermeister
Karl- Heinz Wassong
Laurentiusstraße 19
41372 Niederkrüchten



Niederkrüchten, den 24 Oktober 2020

Anregung gem. § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen Zusätzlicher Einsatz von öffentlichen Verkehrsmitteln zur Beförderung der Schülerinnen und Schüler

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

da wir uns in der Gemeinde Niederkrüchten in einem sehr ländlichen und weitläufigen Gebiet befinden, ist der öffentliche Nahverkehr für die Schülerinnen und Schüler unserer Schulen ein essenzielles Beförderungsmittel zur Erreichung der Schulen. Gerade bei steigenden Infektionszahlen bietet der geringe Platz innerhalb des ÖPNV ein hohes Risiko. Im Rahmen der Präventionsaufgaben hinsichtlich der Ausbreitung der Pandemie sollten wir zusätzlich zu den getroffenen Maßnahmen, unserer Meinung nach, als Gemeinde aktiv werden und gemeinsam mit dem Träger des ÖPNV zusätzliche Fahrzeuge zu den Hauptzeiten bereitstellen und einsetzen.

Dies wird gerade den Schülerinnen und Schülern dabei helfen, das Infektionsrisiko zu minimieren und somit einer weiteren Ausbreitung in unserer Gemeinde vorbeugen.

Deshalb beantragen wir, die Gemeindeverwaltung zu beauftragen, im Zusammenspiel mit dem Träger des ÖPNV weitere Fahrzeuge für die Schülerinnen und Schüler, für die Dauer der Corona-Pandemie, bereitzustellen und einzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen
Die Junge Union Niederkrüchten
i.A. Marcus Coenen
1. Vorsitzender

1.Vorsitzender
Marcus Coenen
Kapellenstraße 2,
41372 Niederkrüchten
(+49) 0170 / 72 10 493
m.coenen@ju-niederkrüchten.de

2.Vorsitzender
Alexander Rölkes
Dam 80a
41372 Niederkrüchten
(+49) 0175 / 34 32 562
a.roelkes@ju-niederkrüchten.de

Geschäftsführerin
Pia Wolf
Kapellenstraße 2,
41372 Niederkrüchten
(+49) 0175 / 36 99 9046
p.wolf@ju-niederkrüchten.de